

CANIQUANTEL PRO INJ. ad us. vet.

Injektionslösung für Hunde und Katzen
Solution injectable pour chiens et chats
Soluzione iniettabile per cani e gatti
Praziquantelum

de 1. Bezeichnung des Tierarzneimittels

Caniquantel pro Inj. ad us. vet., Injektionslösung für Hunde und Katzen

2. Qualitative und quantitative Zusammensetzung

1 ml Injektionslösung enthält:

Wirkstoff:

Praziquantelum 56.8 mg

Sonstige Bestandteile:

Chlorobutanolum hemihydricum 5 mg

Alcohol benzylicus 75 mg

Die vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile finden Sie unter Abschnitt 6.1.

3. Darreichungsform

Klare, farblose Injektionslösung

4. Klinische Angaben

4.1. Zieltierarten

Hund, Katze

4.2. Anwendungsgebiete unter Angabe der Zieltierarten

Injektionslösung zur Behandlung von Bandwurminfektionen (Cestoden) bei Hunden und Katzen

Gegen alle reifen und unreifen Darmstadien von Bandwürmern bei Hunden und Katzen:

Echinococcus granulosus, *Echinococcus multilocularis*, *Taenia hydatigena*, *Taenia pisiformis*, *Taenia ovis*, *Taenia taeniaeformis* (*T. hydatigera*), *Multiceps multiceps*, *Joyeuxiella pasqualei*, *Dipylidium caninum*, *Mesocestoides* spp.

4.3. Gegenanzeigen

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile.

Nicht bei Hunden und Katzen im Alter unter 4 Wochen anwenden.

4.4. Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart

Flöhe fungieren als Zwischenwirte für die häufig vorkommende Bandwurmart *Dipylidium caninum*. Deshalb kann ein Bandwurmbefall erneut auftreten, wenn keine Bekämpfung der Zwischenwirte (z.B. Flöhe) durchgeführt wird.

4.5. Besondere Warnhinweise für die Anwendung

Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei Tieren

Die Echinokokkose beim Tier stellt eine Gefahr für den Menschen dar. Als zu überwachende Tierseuche ist sie in der Schweiz meldepflichtig.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Anwender

Keine

4.6. Nebenwirkungen (Häufigkeit und Schwere)

Die bei schweren Hunden anzuwendenden Injektionsvolumina können bei subkutaner Applikation zu lokalen Reizerscheinungen führen.

Bei besonders empfindlichen Tieren kann es zu leichten Schmerzreaktionen an der Applikationsstelle und/oder Erbrechen, Schläfrigkeit sowie bei der Katze auch zu Diarrhö, Salivation und Anorexie kommen.

4.7. Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode

Die Unbedenklichkeit des Tierarzneimittels während der Trächtigkeit und der Laktation ist nicht belegt.

4.8. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen

Die gleichzeitige Gabe von Dexamethason kann zur Herabsetzung der Serumkonzentration von Praziquantel führen.

4.9. Dosierung und Art der Anwendung

Caniquantel pro Inj. wird intramuskulär oder subkutan verabreicht. Die einmalige Dosierung beträgt für Hunde und Katzen 0.1 ml/kg Körpergewicht, das entspricht 5.7 mg Praziquantel/kg Körpergewicht. Injektionsvolumina von über 3 ml sollen bei subkutaner Injektion auf zwei Stellen verteilt werden.

4.10. Überdosierung (Symptome, Notfallmassnahmen, Gegenmittel), falls erforderlich

Für dieses Tierarzneimittel gibt es keine Untersuchungen zu Überdosierungen. Allfällige Folgen sind symptomatisch zu therapieren.

4.11. Wartezeiten

Nicht zutreffend

5. Pharmakologische Eigenschaften

Pharmakotherapeutische Gruppe: Anthelminthika, Mittel gegen Zestoden
ATCvet-Code: QP52AA01

5.1. Pharmakodynamische Eigenschaften

Praziquantel verursacht bei Bandwürmern eine Schädigung des Teguments und führt zu Membranpermeabilitätsstörungen. Die akute Toxizität bei Mäusen, Ratten und Kaninchen ist nach oraler, subkutaner, intraperitonealer und intramuskulärer Gabe gering. Bei Hunden konnte die akute Toxizität wegen des emetischen Effektes nicht erreicht und daher nicht exakt bestimmt werden. Studien zur chronischen Toxizität und Kanzerogenität ergaben keinerlei Hinweise auf derartige Effekte. Ausserdem konnten bei reproduktionstoxikologischen Untersuchungen keine mutagenen Effekte nachgewiesen werden.

5.2. Angaben zur Pharmakokinetik

Praziquantel wird, unabhängig von der Applikationsart, rasch und vollständig resorbiert.

Die Halbwertszeit beträgt 1 - 2.5 Stunden. 80 % der verabreichten Dosis werden als Metaboliten innerhalb von 4 Tagen über die Nieren ausgeschieden.

5.3. Umweltverträglichkeit

Keine Angaben

6. Pharmazeutische Angaben

6.1. Verzeichnis der sonstigen Bestandteile

Chlorobutanolum hemihydricum

Alcohol benzylicus

Propylenglycolum

6.2. Wesentliche Inkompatibilitäten

Da keine Kompatibilitätsstudien durchgeführt wurden, darf dieses Tierarzneimittel nicht mit anderen Tierarzneimitteln gemischt werden.

6.3. Dauer der Haltbarkeit

Haltbarkeit des Tierarzneimittels im unversehrten Behältnis: 3 Jahre

Haltbarkeit nach erstmaligem Öffnen des Behältnisses: 28 Tage

6.4. Besondere Lagerungshinweise

Unter 30 °C lagern. Vor Licht schützen.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

6.5. Art und Beschaffenheit des Behältnisses

Brauglas-Durchstechflasche zu 10 ml in Faltschachtel

6.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Entsorgung nicht verwendeter Tierarzneimittel oder bei der Anwendung entstehender Abfälle

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den geltenden Vorschriften zu entsorgen.

7. Zulassungsinhaber

Dr. E. Graeub AG, Rehhagstrasse 83, 3018 Bern

Tel.: 031 / 980 27 27 | Fax: 031 / 980 27 28

info@graeub.com

8. Zulassungsnummern

Swissmedic 54'194'013 10 ml

Abgabekategorie B: Abgabe auf tierärztliche Verschreibung

9. Datum der Erteilung der Erstzulassung / Erneuerung der Zulassung

Datum der Erstzulassung: 15.10.1997

Datum der letzten Erneuerung: 01.10.2021

10. Stand der Information

01.12.2021

Verbot des Verkaufs, der Abgabe und / oder der Anwendung

Nicht zutreffend